

VR für Innovation

Webinar take-aways*

Wie kann der VR für Innovation genutzt werden?

- 💡 Spezifische Kompetenzen wie Digitalisierung, M&A, Cyber Risk
- 💡 Ideen aus anderen Sektoren/Industrien und anderen Länder
- 💡 Durch Sein Netzwerk - Brainstorming oder Kooperationen mit anderen Firmen
- 💡 Um eine Innovationskultur zu prägen / bilden
- 💡 Für die Modernisierung von Governance
- 💡 Um die Zukunftssicherung der Firma zu gewährleisten (Sicherstellung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit)
- 💡 Mit Corporate Venturing
- 💡 Durch Bildung eines Advisory Boards als flexibles Element und punktuelle Verstärkung der Geschäftsleitung und-oder des VRs
- 💡 Durch Bildung eines Innovations-Ausschusses im VR

Auf was sollte geachtet werden?

- 👉 Es braucht Mut zu einem Wechsel des VRs wenn nötig
- 👉 Diversity ist notwendig - und zwar genauso in Expertise wie auch in persönlichen Belangen
- 👉 Die richtige Kommunikationskultur im Board ist essenziell, um verschiedene Ansichten und Ideen zu kriegen
- 👉 Im VR braucht's ‚Herzblut‘ für das Thema und die Firma; keine Statthalter, sonst verpasst man eine grosse Chance
- 👉 Eine der wichtigsten Aufgaben des VR ist die Wahl des richtigen CEO's, welcher die ownership der Innovations-Agenda hat
- 👉 Ein Advisory Board darf "crazy" sein und an das Unmögliche denken, damit Innovation entsteht, und Unmögliches möglich wird

Was gibt es für eine Alternative?

- 👥 Als Ergänzung des Boards, z.Bsp. wenn eine Neugestaltung des Boards momentan nicht möglich ist oder gewünscht ist, kann ein Advisory Board helfen, schnell und kosteneffizient an besondere Skill-sets zu kommen

*Das Webinar "Mehrwert schaffen im Verwaltungsrat oder im Advisory Board – wie es gelingt, das VR-Gremium für Innovation zu nutzen" am 28.4.2021 wurde von Board Owl und SVC organisiert und live übertragen. Präsentierende und Experten im Panel: Roger Zubler, Petra Joerg, Henry Christen, Stephan Wartmann, Christoph Baggenstos, Daniel Aghdami